

Heike Arbter und Frank Weingarts stehen für weitere zwei Jahre an der Spitze des Zertifikate Forum Austria

Wien, am 10. April 2025

Die Organe des Zertifikate Forum Austria haben die jeweils zweijährigen Funktionsperioden der Vorsitzenden verlängert: Im Aufsichtsrat wurde **Heike Arbter** für weitere zwei Jahre zur Vorsitzenden des Kontrollgremiums gewählt, die Vorstände bestimmten **Frank Weingarts** ebenfalls für diesen Zeitraum zu ihrem Vorstandsvorsitzenden.

Heike Arbter, die auch Präsidentin des europäischen Dachverbands der Anbieter strukturierter Anlageprodukte (EUSIPA) ist, stellte anlässlich ihrer Wiederwahl fest: „Zertifikate sind die Lösung für all jene Investoren, die Ertragschancen in jeder Marktphase suchen und die ihr Risiko nach Möglichkeit begrenzt halten wollen. Aus diesem Grund gehören Zertifikate in jedes Portfolio. Gerade auch die aktuelle Volatilität an den Märkten stellt den Nutzen der strukturierten Produkte unter Beweis.“

Frank Weingarts betont anlässlich seiner Verlängerung als Vorstandsvorsitzender die Notwendigkeit der privaten Vorsorge – insbesondere angesichts leerer Staatskassen – und fordert: „Privatanleger, die Wertpapiere, insbesondere Aktien oder Zertifikate, langfristig zu Vorsorgezwecken halten, sollten nach einer Behaltefrist von drei oder fünf Jahren von der Kapitalertragsteuer befreit werden. Insbesondere junge Erwachsene, die frühzeitig und langfristig kleine Beträge zu Vorsorgezwecken anlegen wollen, sollten sich für Zertifikate und die Möglichkeit, diese über Sparpläne kontinuierlich zu erwerben, interessieren.“

Hinweis für Rückfragen:

Zertifikate Forum Austria
office@zertifikateforum.at, <http://www.zertifikateforum.at/>

Das ZFA wurde 2006 von den führenden österreichischen Zertifikate-Emittenten zur Förderung und Entwicklung des Zertifikatemarktes in Österreich gegründet. Der Verein informiert über Zertifikate, schafft Transparenz und Ausbildung und vertritt die regulatorischen Interessen der Zertifikatebranche. Das Zertifikate Forum Austria ist Mitglied des europäischen Dachverbandes EUSIPA, der die Interessen der Branche auf europäischer Ebene vertritt.